



Sehr geehrte Erziehungsberechtigte, liebe Eltern,

die mit der Corona-Pandemie verbundene Ausnahmesituation stellt uns alle vor Herausforderungen, die bislang nicht vorstellbar waren. Die Betreuung der Kinder ist dabei nicht die einzige Herausforderung, die Eltern derzeit schultern müssen. Sie, liebe Eltern, leisten in dieser Situation Außergewöhnliches.

Die Wiederaufnahme des Präsenzunterrichts unter Bedingungen des Infektionsschutzes stellt alle Schulen vor große Herausforderungen: die Organisation der Schülerbeförderung, die Gestaltung des Unterrichts in geteilten Gruppen zur Wahrung des Abstandsgebots, die Stundenplangestaltung und der Lehrereinsatz sowie die Pausengestaltung, um nur einige zu nennen.

Diese hochkomplexen Planungen verlangen unter Wahrung des Gesundheitsschutzes der gesamten Schulgemeinschaft besondere Sorgfalt und große Umsicht. Zudem erfolgen alle Planungen immer auch unter dem Vorbehalt, dass sich die Maßnahmen zur Eindämmung der Infektion weiter als so wirksam wie bisher erweisen.

Für den Weg zur Normalität, die eine andere sein wird als vor der Corona-Krise, brauchen wir noch viel Geduld, gegenseitiges Verständnis und gemeinsame Anstrengungen. Ich bin sehr zuversichtlich, dass wir die enormen Herausforderungen gemeinsam bewältigen werden.

Wie Sie sicherlich in den letzten Tagen durch die Presse erfahren haben, hat die bayerische Staatsregierung ab dem 6.Mai mehrere „Corona-Lockerungen“ beschlossen. Diese neuen Vorgaben betreffen auch den Unterricht an Schulen. Demnach ist eine schrittweise Wiederaufnahme des Unterrichtsbetriebs an Schulen unter genauer Beachtung des Gesundheitsschutzes vorgesehen.

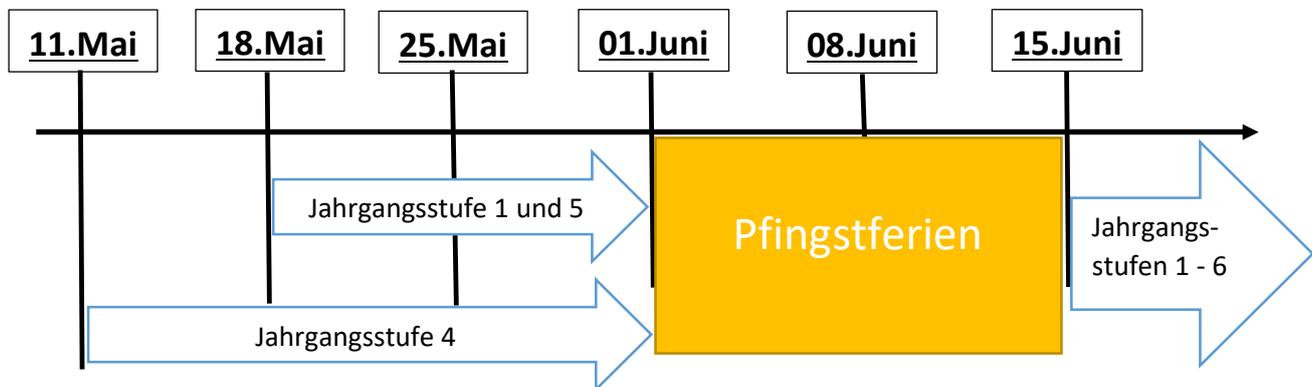
Die Schule Litzendorf hat hierzu im Benehmen mit der Gemeinde Litzendorf und dem Elternbeirat für die bevorstehenden Wochen ein eigenes Unterrichtskonzept entwickelt. Dieses Konzept berücksichtigt alle Vorgaben des Ministeriums und bietet - unter Abwägung aller organisatorischen und örtlichen Rahmenbedingungen vor Ort - unseren Schülern und Eltern ein bestmögliches Unterrichts – bzw. Lernunterstützungsangebot.

Der besseren Übersicht halber werden die wichtigsten Informationen nach den einzelnen Jahrgangsstufen getrennt aufgeführt. Alle anderen Punkte (z.B. Notbetreuung, Schülerbeförderung, ...) betreffen alle Schüler.

Mit freundlichen Grüßen

Gerald Dorn, R

So geht es an der Grund- und Mittelschule Litzendorf weiter – Fahrplan zur schrittweisen Öffnung



Jahrgangsstufenspezifische Informationen

Jahrgangsstufe 1

Für die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 1 beginnt der Unterricht am **Montag, dem 18.05.2020**. Die Schülerinnen und Schüler erhalten ein tägliches Unterrichtsangebot im Umfang von **3 Unterrichtsstunden** zuzüglich einer angemessenen Pause.

Die Schüler werden **in halber Klassenstärke** mit einer maximalen Gruppengröße von 15 Kindern unterrichtet. Hierzu wird jede 1. Klasse in **zwei Lerngruppen eingeteilt**. Die genaue Einteilung der Schüler erhalten Sie in einem separaten Schreiben durch die Klassenlehrkraft. Die aus Gründen des Infektionsschutzes notwendige Begrenzung der gleichzeitig unterrichteten Gruppen macht einen **wöchentlichen Wechsel** der Lerngruppen zwischen *Präsenzunterricht* und dem *Lernen zuhause* erforderlich.

Die Lerngruppen werden dementsprechend in einem **rollierenden System** beschult, d.h. dass jede Lerngruppe im Wechsel eine Woche in der Schule unterrichtet wird und in der folgenden Woche mit Hilfe von bereitgestelltem Unterrichtsmaterial für zu Hause versorgt wird.

Beispiel für Unterricht im „rollierenden System“:		
	Gruppe A	Gruppe B
Woche 1	Präsenzunterricht	Lernen zuhause
Woche 2	Lernen zuhause	Präsenzunterricht
Woche 3	Präsenzunterricht	Lernen zuhause
Woche 4	Lernen zuhause	Präsenzunterricht
...

Der Unterricht erfolgt für jede Gruppe unter Berücksichtigung der **erforderlichen Abstandsvorgaben** (mind. 1,5m) in einem separaten Klassenzimmer.

Die Pause findet unter strenger Berücksichtigung der erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen und unter Wahrung des Infektionsschutzes statt. Hierzu hat die Grund- und Mittelschule Litzendorf ihren **Hygieneplan** entsprechend der Vorgaben ergänzt und aktualisiert. Bitte beachten Sie, dass die Schüler mit einem Mund-Nasenschutz in die Schule kommen.

Das Unterrichtsangebot für die Schülerinnen und Schüler umfasst bei 3 Unterrichtsstunden pro Tag 15 Wochenstunden. Der Schwerpunkt wird hierbei auf den Kompetenzerwerb in den Bereichen Lesen, Rechnen und Schreiben gelegt. Die Fächer Sport, Werken und Gestalten, Musik und Kunst sind aus Gründen des Infektionsschutzes nicht möglich.

Ein Besuch der OGTS oder des Hortes bzw. der Notbetreuung ist weiterhin möglich. Die Regelungen zur Schülerbeförderung sind zu beachten (siehe jeweils unten)!

Jahrgangsstufe 2

Für die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 2 beginnt die Phase des Präsenzunterrichts nach aktuellem Planungsstand nach den Pfingstferien, am **Montag, den 15.06.2020**.

Die Schülerinnen und Schüler setzen bis dahin die Phase des **Lernens zuhause** bis auf Weiteres fort. Wie die Wiederaufnahme des Unterrichts in den zweiten Klassen geregelt wird, erfahren Sie zu einem späteren Zeitpunkt in einem separaten Schreiben.

Im **Zeitraum vom 18.Mai bis zum 01. Juni** erhalten die Schüler der 2. Klassen die Möglichkeit ein **pädagogisches Begleit- und Gesprächsangebot** anzunehmen. Hierzu werden sie von ihrer Klassenlehrkraft in **Kleingruppen** in die Schule eingeladen. Ziel dieses für Schülerinnen und Schüler freiwilligen Angebots ist es die Erfahrungen zum *Lernen zuhause* zu reflektieren, das *Lernen zuhause* in kleinen Präsenzgruppen nachhaltig pädagogisch zu begleiten und den Beginn des Präsenzunterrichts vorzubereiten. Detaillierte Informationen zum pädagogischen Begleit- und Gesprächsangebot erhalten Sie durch die Klassenlehrkraft Ihres Kindes.

Ein Besuch der OGTS oder des Hortes bzw. der Notbetreuung ist weiterhin möglich. Die Regelungen zur Schülerbeförderung sind zu beachten (siehe jeweils unten)!

Jahrgangsstufe 3

Für die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 3 beginnt die Phase des Präsenzunterrichts nach aktuellem Planungsstand nach den Pfingstferien, am **Montag, den 15.06.2020**.

Die Schülerinnen und Schüler setzen bis dahin die Phase des **Lernens zuhause** bis auf Weiteres fort. Wie die Wiederaufnahme des Unterrichts in den dritten Klassen geregelt wird, erfahren Sie zu einem späteren Zeitpunkt in einem separaten Schreiben.

Im **Zeitraum vom 18.Mai bis zum 01. Juni** erhalten die Schüler der 3. Klassen die Möglichkeit ein **pädagogisches Begleit- und Gesprächsangebot** anzunehmen. Hierzu werden sie von ihrer Klassenlehrkraft **in Kleingruppen** in die Schule eingeladen. Ziel dieses für Schülerinnen und Schüler freiwilligen Angebots ist es die Erfahrungen zum *Lernen zuhause* zu reflektieren, das *Lernen zuhause* in kleinen Präsenzgruppen nachhaltig pädagogisch zu begleiten und den Beginn des Präsenzunterrichts vorzubereiten. Detaillierte Informationen zum pädagogischen Begleit- und Gesprächsangebot erhalten Sie durch die Klassenlehrkraft Ihres Kindes.

Ein Besuch der OGTS oder des Hortes bzw. der Notbetreuung ist weiterhin möglich. Die Regelungen zur Schülerbeförderung sind zu beachten (siehe jeweils unten)!

Jahrgangsstufe 4

Für **alle** Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 4 beginnt der Unterricht am **Montag, dem 11.05.2020**. Die Schülerinnen und Schüler erhalten ein **tägliches Unterrichtsangebot** im Umfang von **3 Unterrichtsstunden** zuzüglich einer angemessenen Pause.

Die Schüler werden in **halber Klassenstärke** mit einer maximalen Gruppengröße von 15 Kindern unterrichtet.

Der Unterricht erfolgt für jede Gruppe unter Berücksichtigung der erforderlichen Abstandsvorgaben (mind. 1,5m) in einem separaten Klassenzimmer.

Die **Pause** findet unter strenger Berücksichtigung der erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen und unter Wahrung des Infektionsschutzes statt. Hierzu hat die Grund- und Mittelschule Litzendorf ihren **Hygieneplan** entsprechend der Vorgaben ergänzt und aktualisiert. Bitte beachten Sie, dass die Schüler mit einem Mund-Nasenschutz in die Schule kommen.

Das Unterrichtsangebot für die Schülerinnen und Schüler umfasst bei 3 Unterrichtsstunden pro Tag 15 Wochenstunden. Der Schwerpunkt wird hierbei auf die Fächer **Deutsch, Mathematik und Heimat- und Sachunterricht** gelegt. Die verbleibenden Wochen bis zum Beginn des Probeunterrichts (26.05 – 28.05.2020) sollen zudem gezielt darauf verwendet werden, die Schülerinnen und Schüler auf den **Probeunterricht** vorzubereiten.

Aufgrund der begrenzten Schülerbeförderungsmöglichkeiten findet der Unterricht der 4. Klassen **gestaffelt** statt. Hierzu werden die Schüler in Lerngruppen eingeteilt. Der Präsenzunterricht der ersten Lerngruppe findet von **8.00 – 10.30 Uhr** statt. Die zweite Lerngruppe startet um **10.30 Uhr und endet um 13.00 Uhr**

Die **genaue Einteilung** der Schüler in die einzelnen Lerngruppen sowie die **geänderten Busfahrzeiten** erhalten Sie in einem separaten Schreiben durch die Klassenlehrkraft.

Ein Besuch der OGTS oder des Hortes bzw. der Notbetreuung ist weiterhin möglich. Die Regelungen zur Schülerbeförderung sind zu beachten (siehe jeweils unten)!

Durch die Wiederaufnahme des Präsenzunterrichts für die Jahrgangsstufen 2 und 3 – vorbehaltlich einer weiterhin positiven Entwicklung beim Infektionsgeschehen – ab dem **15.06.2020**, wird für die Jahrgangsstufe 4 eine Umstellung von einem täglichen Unterrichtsbetrieb (für alle Schüler) **auf einen wochenweise gestaffelten Unterrichtsbetrieb** (mit jeweils der Hälfte der Schüler einer Klasse) erforderlich werden.

Jahrgangsstufe 5

Für **alle** Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 5 beginnt der Unterricht am **Montag, dem 18.05.2020**. Die Schülerinnen und Schüler erhalten ein tägliches Unterrichtsangebot im Umfang von **3 Unterrichtsstunden** zuzüglich einer angemessenen Pause.

Der Unterricht erfolgt unter Berücksichtigung der **erforderlichen Abstandsvorgaben** (mind. 1,5m) in einem separaten Klassenzimmer. Die Pause findet unter strenger Berücksichtigung der erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen und unter Wahrung des Infektionsschutzes statt. Hierzu hat die Grund- und Mittelschule Litzendorf ihren **Hygieneplan** entsprechend der Vorgaben ergänzt und aktualisiert. Bitte beachten Sie, dass die Schüler mit einem Mund-Nasenschutz in die Schule kommen.

Das Unterrichtsangebot für die Schülerinnen und Schüler umfasst bei 3 Unterrichtsstunden pro Tag 15 Wochenstunden. Der Schwerpunkt wird hierbei auf die Fächer **Deutsch, Mathematik und Englisch** gelegt.

Ein Besuch der OGTS oder des Hortes bzw. der Notbetreuung ist weiterhin möglich. Die Regelungen zur Schülerbeförderung sind zu beachten (siehe jeweils unten)!

Jahrgangsstufe 6

Für die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 6 beginnt die Phase des Präsenzunterrichts nach aktuellem Planungsstand nach den Pfingstferien, am **Montag, den 15.06.2020**.

Die Schülerinnen und Schüler setzen bis dahin die Phase des **Lernens zuhause** bis auf Weiteres fort. Wie die Wiederaufnahme des Unterrichts in der sechsten Klasse geregelt wird, erfahren Sie zu einem späteren Zeitpunkt in einem separaten Schreiben.

Ein Besuch der OGTS oder des Hortes bzw. der Notbetreuung ist weiterhin möglich. Die Regelungen zur Schülerbeförderung sind zu beachten (siehe jeweils unten)!

Notfallbetreuung

Die Möglichkeit zur Nutzung der **Notbetreuung** bleibt weiterbestehen, um z. B. Eltern bzw. Erziehungsberechtigte, die im Bereich der **kritischen Infrastruktur** tätig sind, zu entlasten.

Die Notbetreuung erstreckt sich auf den Zeitraum der **regulären Unterrichtszeit** (lt. Stundenplan vor Corona) der zu betreuenden Schülerinnen und Schüler. Ab dem 18. Mai wird aufgrund des erhöhten Raumbedarfs durch die Wiederaufnahme des Unterrichts die Notbetreuung in die **Turnhalle** verlegt. Bitte den Eingang zur Turnhalle nutzen!

Im Hinblick auf die begrenzten Möglichkeiten zur Schülerbeförderung nach der gestaffelten Wiederaufnahme des Präsenzunterrichts, können Schülerinnen und Schüler, die die Notbetreuung benötigen, **nicht mit dem Bus** abgeholt bzw. nach Hause gefahren werden. Hier müssen die Eltern für einen entsprechenden Transfer der Kinder sorgen.

Weitere Informationen zur Notbetreuung finden Sie auf der Homepage des Kultusministeriums Bayern unter folgendem Link:

<https://www.km.bayern.de/allgemein/meldung/6945/faq-zum-unterrichtsbetrieb-an-bayerns-schulen.html>

Schülerbeförderung

Aufgrund der Vorgaben des Infektionsschutzes und des gestaffelten Unterrichtsbeginns der verschiedenen Jahrgangsstufen ist die Schülerbeförderung derzeit **nur eingeschränkt möglich**. Bis auf Weiteres gelten für die Busbeförderung folgende Regelungen:

- 1) Es können nur die Schülerinnen und Schüler aus den Ortschaften **Pödeldorf, Schammelsdorf, Melkendorf, Lohndorf und Tiefenellern** mit dem Schulbus zur Schule gefahren und abgeholt werden. Die Schülerinnen und Schüler aus Litzendorf und Naisa müssen selbstständig den Weg zur Schule hin und zurück organisieren.
- 2) Entsprechend den hygienischen Vorgaben im öffentlichen Nahverkehr besteht auch **im Schulbus Maskenpflicht. Schülerinnen und Schüler, die keinen Mund-Nasen-Schutz haben, werden nicht mitgenommen!**
- 3) Es besteht für alle berechtigten Schülerinnen und Schüler ein Recht auf **Schulbusbeförderung nur zu den Präsenzzeiten des Unterrichts**. Zu diesen werden die Kinder mit einem entsprechenden zeitlichen Vorlauf und Rücklauf vom Schulbus abgeholt und wieder heimgefahren. Sollten Kinder vor oder nach dem Präsenzunterricht in die Schule kommen müssen (z.B. zum Besuch der Notbetreuungsgruppe) besteht **keine** Möglichkeiten der Schulbusbeförderung.
- 4) Schülerinnen und Schüler die die Notbetreuung, die OGTS oder den Hort besuchen, werden nicht mit dem Schulbus transportiert.

Offene Ganztagschule

Schülerinnen und Schüler, die **bisher regelmäßig** an der offenen Ganztagsbetreuung teilgenommen haben, können diese weiterhin bis zum gebuchten Ende (14:00 Uhr oder 16.00Uhr) in Anspruch nehmen. (Voraussetzung: Erziehungsberechtigte sind in einem Beruf der **kritischen Infrastruktur tätig**).

Abweichend von den bisherigen Regeln zur Nutzung des offenen Ganztagsangebots steht es den Erziehungsberechtigten frei, Ihre Kinder auch **schon früher** aus der Betreuung abzuholen. Ebenso können die Schülerinnen und Schüler **vollständig** auf das Betreuungsangebot **verzichten**.

Im Hinblick auf die begrenzten Möglichkeiten zur Schülerbeförderung nach der gestaffelten Wiederaufnahme des Präsenzunterrichts, können Schülerinnen und Schüler, die die offene Ganztagsbetreuung benötigen, **nicht mit dem Bus** abgeholt bzw. nach Hause gefahren werden. Hier müssen die Eltern für einen entsprechenden Transfer der Kinder sorgen.

Bei weiteren Fragen zu unserer Ganztagsbetreuung können Sie sich jederzeit an die Leitung der OGTS bzw. an die Schulleitung wenden.

Hygieneplan

Um eine bestmögliche Sicherstellung des Infektionsschutzes an den Schulen zu erreichen, wurde unter Berücksichtigung der Vorgaben des Kultus- und Gesundheitsministeriums ein **schulhauseigener Hygieneplan** entwickelt. Eine dringende **Mitwirkung aller Schülerinnen und Schüler und aller an der Schule Tätigen ist zwingend erforderlich**, um den Anforderungen des Infektionsschutzes Rechnung zu tragen. Den aktuellen Hygieneplan finden Sie im Anhang.

Risikogruppen

Soweit der Schulbesuch von Schülerinnen und Schülern mit Blick auf die aktuelle COVID 19-Pandemie individuell eine besondere Risikosituation darstellt, ist im konkreten Einzelfall **bis Pfingsten** im Falle der Verhinderung am Unterricht teilzunehmen, die Unterrichtung der Schule durch die Erziehungsberechtigten ausreichend. Auf die Vorlage eines ärztlichen Attests wird verzichtet. Entsprechend verhält es sich, wenn Eltern, aufgrund einer Risikosituation einer im gleichen Haushalt lebenden Person, auf die Beschulung ihrer Kinder an der Schule verzichten wollen.

Verpflegung

Bis auf Weiteres findet an der Grund- und Mittelschule **kein Pausenverkauf** statt. Bitte geben Sie Ihren Kindern genügend Verpflegung in die Schule mit.